



Schwäbisch Gmünd, 02.12.2013
Gemeinderatsdrucksache Nr. 298/2013

Vorlage an

Eigenbetriebsausschuss

zur Vorberatung
- nicht öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

**Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Eigenbetriebs Stadtgarten und
Entlastung des Betriebsleiters für 2012**

Anlagen:

- Jahresbericht vom 30. Juni 2013 (nur Mitglieder des Eigenbetriebsausschusses)
- Bericht der örtlichen Prüfung

Beschlussantrag:

Der Jahresabschluss 2012
des STADTGARTEN wird wie im Jahresbericht enthalten festgestellt.

	EURO
1.1. Bilanzsumme	16.218.350,05
das Anlagevermögen	14.989.238,74
das Umlaufvermögen	1.229.111,31



davon entfallen auf der Passivseite auf

das Eigenkapital	7.620.435,29
die Rückstellungen	319.610,00
die Verbindlichkeiten	8.278.304,76
1.2. Jahresverlust	2.146.653,72
Summe der Erträge	445.362,31
Aufwand Betrieb	1.336.510,62
Aufwand Liegenschaft und Gebäude	1.255.505,41
Summe der Aufwendungen	2.592.016,03

2. Der Jahresverlust für das Jahr 2012 wird wie folgt gedeckt.

Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage mit	450.168,40
Ausgleich durch Haushaltsmittel der Stadt in Höhe von	1.696.485,32
	2.146.653,72

Der Jahresverlust 2012 mit EUR 2.146.653,72 soll nach der Feststellung des Jahresabschlusses in Höhe von EUR 1.696.485,32 durch den Haushalt der Stadt Schwäbisch Gmünd ausgeglichen und in Höhe von EUR 450.168,40 der Allgemeinen Rücklage entnommen werden.

3. Der Betriebsleiter wird für das Jahr 2012 entlastet.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Nach § 16 Abs. 1 und 2 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) hat die Betriebsleitung innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres einen Jahresabschluss mit Lagebericht aufzustellen und diesen dem Bürgermeister und dem Rechnungsprüfungsamt vorzulegen.

Aufgrund von § 11 GemO hat das Rechnungsprüfungsamt die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe vor der Feststellung durch den Gemeinderat innerhalb von vier Monaten nach Aufstellung durchzuführen. Diese Prüfung erstreckt sich auf die gesamte Wirtschaftsführung, das Rechnungswesen und die Vermögensverwaltung.



Nach § 16 Abs. 2 EigBG hat der Bürgermeister den Jahresabschluss und den Lagebericht zusammen mit dem Prüfbericht zunächst dem Betriebsausschuss zur Vorberatung und sodann mit dem Ergebnis dieser Vorberatung dem Gemeinderat zur Feststellung zuzuleiten.

Der Gemeinderat beschließt dabei u.a. über die Verwendung des Jahresgewinns oder die Behandlung des Jahresverlustes sowie über die Entlastung der Betriebsleitung.

Nachdem die örtliche Prüfung abgeschlossen ist und der Bericht bestätigt, dass gegen die Feststellung des Jahresabschlusses keine Bedenken bestehen, werden nun der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Prüfbericht den Gremien vorgelegt.

(Auszug aus dem Lagebericht)

In 2012 hat sich weiter fortgesetzt, wie angekündigt und prognostiziert, dass wir bei den Veranstaltungen einen Rückgang verzeichnen mussten und der Ertrag sich dadurch reduzierte.

Gründe dafür waren, dass die Umgestaltung des CCS und die Verkehrssituation in Schwäbisch Gmünd das Interesse unserer Kunden am CCS reduziert hat.

Auch die Öffnung des Kulturzentrum Prediger trug dazu bei, dass Veranstaltungen im Festsaal des Predigers statt im CCS stattgefunden haben.

Diese Entwicklung hat sich in 2013 noch verstärkt, so dass wir am Jahresende eine Reduzierung der Veranstaltungsdichte verzeichnen müssen.

Jedoch ist bei der Gesamtsituation 2013 zu bemerken, dass die Veranstaltungen im Prediger zugenommen haben und die gesamte Veranstaltungszahl CCS (ohne Seminarzentrum) und Prediger mit 515 Veranstaltungen voraussichtlich einen Spitzenwert erreicht.

2014 wird das CCS komplett an die Landesgartenschau vermietet, so dass sich die Situation noch verschärfen wird. Es wird in dieser Zeit keine Chance bestehen, die Veranstaltungszahlen im CCS zu verbessern.

Mit der Entscheidung des Gemeinderats, einen Anbau mit Seminarräumen zu erstellen, sowie die Entscheidung eines privaten Investors, neben dem CCS ein Hotel zu errichten, wird uns ab

2015 die Chance ermöglicht, uns neu auf dem Markt zu präsentieren und platzieren. Der Standort des Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd wird an Bedeutung gewinnen und das Interesse in der Veranstaltungsbranche steigern.

